

AQUASATIN® PU

Merkblatt 1724 / Version 12 / 03.2016



Produkt AQUASATIN PU ist ein Wasserlack auf Acrylat-/PU-Basis für Innen und Aussen. Der ideale Renovations- und Haftemail in den Glanzstufen Seidenglanz 50/Seidenmatt 20.

Umweltetikette und Minergie **Umweltetikette: Klasse B.**
Erfüllt die Vorgabekriterien von Minergie-Eco.
Weitere Informationen finden Sie unter stiftungfarbe.org

Einsatz Als Grund- und Fertiganstrich im Wohnungsbau, in Industriebauten, in öffentlichen Bauten, bei Renovations- und Erstanstrichen wie z. B. auf Türen, Täfer, Metall im Innenbereich, Heizkörper, Holzfaserplatten usw. Hinweis: Für den Einsatz als Fensteranstrich grundsätzlich geeignet. Es sind jedoch unbedingt die Angaben im Informationsblatt 84.02 der EMPA + VSSM/FFF « Geeignete Materialkombinationen für Dichtungsprofile, Fugendichtungsmassen und Anstrich bei Holz- und Holz/Metallfenstern » zu beachten. Voraussetzung für die Blockfestigkeit ist im Weiteren eine einwandfreie Durchtrocknung der Anstrichschicht.

Für wetterbeanspruchte Aussenbauteile empfehlen wir den Einsatz von AQUASATIN PU Seidenglanz 50.

Der konstruktive Holzschutz ist eine wesentliche Voraussetzung für eine dauerhafte Beschichtung.

Waagrechte Holzkonstruktionen sind zu vermeiden. Anfallendes Wasser muss unmittelbar abgeleitet werden. Bitte beachten Sie auch das GTK/M-Merkblatt über die « technischen Voraussetzungen bei Anstricharbeiten » und die KABE-Fachinfo « Beschichtungsarbeiten an Fassaden auf Mauerwerk und Holz – bautechnische Voraussetzungen – Untergrundbeurteilung und Vorbereitung ». Furnier-, Sperrholz-, Holzspanplatten usw. sind nur bedingt für den Ausseneinsatz geeignet und deshalb ist es empfehlenswert, sich beim Plattenhersteller über deren Eignung zu erkundigen.

Für die Haltbarkeit (insbesondere Elastizität) ist die Schichtstärke des gesamten Anstrichsystems entscheidend. Es ist daher wichtig, dass in jedem Fall ein zweimaliger Deckanstrich appliziert wird.

Technische Angaben/Prüfwerte

Bindemittelbasis	Modifizierte Acrylat PU-Kombination
Pigmentbasis	Titandioxyd Rutil
Verbrauch	100 – 150 g/m ² pro Anstrich bei glattem Grund, ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes sowie der Applikationsart.
Verdünnung	Wasser
Dichte	Ca. 1,3 kg/l (Weiss)
Festkörpergehalt	Weiss: ca. 50,0%
Lösemittelgehalt (VOC-CH) (VOC-EU)	0,3%, nicht abgabepflichtig. VOC-Grenzwert nach 2004/42/EG (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 80,0 g/l VOC.
Konsistenz	Für Streich- und Rollapplikation verarbeitungsfertig
Glanzgrad	Seidenglanz 50, Seidenmatt 20
Lieferform	
Farbton/Abtönen	Lagertöne: Weiss, RAL 9010 oder abgetönt nach Muster. (Auf KABEmix Schnellmisch-System abtönbar.) Kann mit max. 3% AQUA PINT Abtönpaste oder Universalabtönpasten (unter Vorbehalt der Verträglichkeit) abgetönt werden.



Gebinde Metallgebände à 5 kg netto, KABEmix 1 kg netto

Lagerfähigkeit Mindestens 18 Monate in gut verschlossenen Originalgebänden. Genaues Verfalldatum siehe Etiketten.

Verarbeitungshinweise

Untergrund Muss sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein. Altanstriche vorgängig anschleifen. Die Holzfeuchtigkeit sollte 15% nicht überschreiten. Bei harz- und inhaltsstoffreichen Hölzern können Verfärbungen auftreten.

Bitte beachten Sie auch die SIA-Normen 118/257 und 118/243 sowie die Instandhaltungsanleitung/den Instandhaltungsvertrag (GTK-G/GTK-M/EPS-Verband) und die BFS-Richtlinien. Hilfreich sind auch die einzelnen Textpositionen der KABE-Checkliste und die einzelnen KABE-Fachinfos oder kontaktieren Sie unsere Fachberater. Die aktuellen smgv-Richtlinien und Technischen Merkblätter können direkt beim smgv bezogen werden.

Auf Holz und Altanstrich: AQUAPUR Grip. Aussenbereich: Holztauchgrund.

Auf Nichteisenmetalle: geeignete Haftprimer (wie REAKTIONSGRUND/AQUAPUR Grip-/POLYAMOL Primer Plus). Vorversuche empfehlenswert.

Applikationsart Streichen, Rollen, Spritzen (auch Airless spritzbar)

Trocknung **Abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit**

Staubtrocken/klebfrei: 1 Stunde

Griffest: 3 Stunden

Überarbeitbar: 8 Stunden (abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit)

Besondere Hinweise Reinigung der Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser, nachher mit Nitroverdüner. Nicht unter +8°C (Objekttemperatur), bei hoher Luftfeuchtigkeit (> 70%) und direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten. Für die Filmbildung von wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen ist die Temperatur von ausschlaggebender Bedeutung. Bei tiefen Temperaturen muss zudem die Tauwasserbildung berücksichtigt werden. Bei hellen Beschichtungen steht das Durchschlagen bei Exotenhölzern und auch bei harzreichen und asthaltigen Hölzern sehr in der Diskussion. Auf jeden Fall sollte nach heutigem Kenntnisstand immer dann, wenn Wasserlacke verlangt sind, in enger Kooperation zwischen dem Anwender und dem Lackhersteller eine Absprache über Grenzen und Möglichkeiten getroffen werden. Materialspezifische Daten und Applikationsdaten stehen hier in einer ständigen Weiterentwicklung.

Sicherheitsdaten

Vorsichtsmassnahmen Es sind die sicherheitstechnischen Angaben der SUVA-Richtlinien einzuhalten. Beachten Sie die Warnaufschriften auf den Gebindeetiketten, das Sicherheitsdatenblatt und unsere Sicherheits- und Umweltbroschüre (ggf. anfordern).

KABE Recycling Leergebinde und Altfarben können in Spezialgebänden an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.

Entsorgung Anbruchmengen, Resten und überlagertes Material: Abgabe an öffentliche Sammelstellen; ansonsten ist die Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) zu beachten.

Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Aussendienstmitarbeiter für Auskünfte zur Verfügung.

– Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Da mit dem Erscheinen einer Neuauflage dieses Merkblattes die vorstehenden Angaben evtl. ihre Gültigkeit verlieren, bitten wir Sie, immer ein aktuelles technisches Merkblatt zu verwenden.